

**Niedersächsischer Fußballverband e.V.
Kreis Hameln-Pyrmont
Vorsitzender Kreisjugendausschuss**



G + F - Junioren: Neue Spielform Kinderfußball 2023/2024 nun auch im Kreis Hameln-Pyrmont

Wie wird gespielt?

Gespielt wird in der Spielform 3 gegen 3.

Eine/ein Mannschaft/Team besteht aus 3 Feld- und mindestens einem, maximal zwei Rotationsspielern.

Es wird ohne Torwart gespielt.

Gespielt wird auf einem Spielfeld in der Größe 20x25m mit 4 Minitoren.
(Torgröße 120x80 oder entsprechend 4 gleichgroße Tore)

TURNIERFORM

1. Gespielt wird in Turnierform mit aufsteigenden und absteigenden Spielfeldern. Es werden bis zu 6 Spielrunden a 7 Minuten gespielt.
Zwischen den Spielrunden gibt es eine Pause von 3 Minuten.
2. Der An- und Abpfiff erfolgt zentral
3. Nach jedem Durchgang geht das Siegerteam ein Feld weiter, das unterlegende Team ein Feld zurück.
4. Es wird ohne Schiedsrichter gespielt. Die Trainer oder Betreuer fungieren als neutrale Spielleiter, die nur in besonderen Situationen eingreifen. (z.B. grobes Foul, Streitschlichtung oder Handspiel in der Schusszone)
5. Endet ein Spiel Unentschieden, gewinnt die Mannschaft, die das letzte Tor erzielt hat.
6. Grundsätzlich sollen die Entscheidungen von den Kindern selbst getroffen werden.
7. Verhält sich ein Spieler unsportlich, wird er von seinem Trainer aus dem Spiel genommen. Im nächsten Spiel kann der Spieler wieder mitspielen.
8. Die erstgenannte Mannschaft spielt von links nach rechts und hat Anstoß.
9. Das Spiel beginnt mit dem Fair-Play Anstoß.
10. Gespielt wird mit einem Ball in der Größe 4 (290 g) oder 3 (290 g).

WAS WIRD FÜR EINEN SPIELTAG BENÖTIGT?

Je nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften benötigen wir ca. 8 – 10 Spielorte/Leuchttürme für ca. 2 Stunden. Sollte ein Spielort für 4 Stunden zur Verfügung stehen, würde evtl. ein Leuchtturm weniger benötigt.

Pro Spielort sollten 6 – 8 Minispielfelder zur Verfügung stehen.

Für ein Minispielfeld werden 4 Minitore und 8 Markierungshütchen (o.ä.) benötigt.

Die Schusszonen sind jeweils 6m vor der Torauslinie zu kennzeichnen.

Was müssen die Spieler/Trainer wissen?

Tore dürfen nur innerhalb der gekennzeichneten Schusszone erzielt werden.

Nach jedem erzielten Tor wechseln beide Mannschaften einen Spieler.

Die Reihenfolge der Wechsel wird zuvor festgelegt. Sollten nicht genügend Tore fallen, wird spontan rotiert, spätestens nach 1:30 Minuten.

Beim Seitenaus oder beim Eckball wird der Ball immer durch Eindribbeln oder Einkick außerhalb der Schusszone wieder ins Spiel gebracht. Dabei sollten alle Gegenspieler mindestens 3m Abstand zum ausführenden Spieler halten.

Beim Abstoß u. Anstoß wird der Ball durch Eindribbeln oder Einkick innerhalb der eigenen Schusszone

wieder ins Spiel gebracht. Dabei muss die verteidigende Mannschaft die Schusszone verlassen haben. Sollten die Trainer/Betreuer ins Spiel eingreifen, wird das Spiel immer mit Eindribbeln oder Einkick an der Seitenauslinie, außerhalb der Schusszone, fortgesetzt.

Nach der 3. Spielrunde wird eine Pause von 15 Minuten eingelegt.

Was müssen die Eltern wissen?

Alle Eltern u. Zuschauer bleiben außerhalb der Spielfelder. Ein Großspielfeld darf nicht betreten werden. Es muss ein Abstand von mindestens zehn Meter zum Spielfeld eingehalten werden. Ist eine Werbebande oder eine vergleichbare Begrenzung vorhanden, müssen sich alle hinter dieser aufhalten.

Fair-Play: Zur Förderung des Fair-Play, soll am Anfang und am Ende eines Spiels der Handschlag als Ritual etabliert werden.

Liegt ein Team mit 3 oder mehr Toren zurück, darf es einen vierten Spieler einsetzen. Dies gilt so lange, bis sich der Abstand auf ein Tor reduziert hat. Alternativ nimmt das führende Team einen Spieler vom Feld.

